

... siehe auch die [Übersicht aller Notfunkkanäle und -Frequenzen im Bereich der Bundesrepublik Deutschland](#)

Aufgrund einer Online-Diskussion hat die Initiative Deutschland funkt! Bürgernotfunk für Jedermann inzwischen eine [bundesweit einheitliche Empfehlung herausgegeben zu den Notruf- und Notfunkkanälen in der BRD](#).

Diskussion zu den Notrufkanälen im Jedermannfunk in Deutschland

Die Hobby-Funkerschaft in der Bundesrepublik Deutschland ist leider sehr uneinig darüber, welche Notruf-Känle für den [Jedermannfunk](#) in der Republik propagiert werden sollen. Folgende Modelle existieren und sollen mit Vor- und Nachteilen aufgeführt werden.

Das "einfache" Modell

Anwendung	Kanal	Zusatz
CB-Funk	9	AM oder FM
FreeNet	1	ohne CTCSS/DCS
PMR446	1	ohne CTCSS/DCS



PRO:

- Moderne CB-Funkgeräte besitzen seit vielen Jahren eine **Notrufkanal-Taste (EMG)**. Diese schaltet IMMER zuerst auf den CB-Kanal 9, und oftmals bei einem weiteren Tastendruck auf Kanal 19.
- Jegliches Funkgerät steht beim ersten Einschalten auf Kanal 1. Bestückt man ein neues Handfunkgerät beispielsweise aus einem Koffer heraus mit Batterien, steht es in der Regel auf Kanal 1. Es muss kein Kanalwechsel mehr erfolgen für eine Notkommunikation.
- In der Denkweise von Menschen ist die Zahl EINS als der Beginn jedes Zahlensystems einfacher zu merken, als die Zahl 3.
- Der CB-Funk-Kanal 9 ist seit Jahrzehnten als Anruf- und Notfunkkanal etabliert. Die aktiven Nutzer von einem anderen Schema zu überzeugen, dürfte aussichtslos sein.

CONTRA:

- Es werden keine einheitlichen Kanalnummern verwendet.

- Es gibt keinen Bezug zu einem System für den Funkbetrieb.

Das "Prepper"-Modell

Anwendung	Kanal	Zusatz
CB-Funk	3	FM
CB-Funk	33	SSB
FreeNet	3	
PMR446	3	

PRO:

- Einheitliche und gut merkbare Kanal-Nummern
- Kanal-Nummern korrespondieren mit der [3er-Regel](#) für den Funkbetrieb.

CONTRA:

- CB-Kanal 3 ist nicht für 12-Kanal-Funkgeräte erreichbar. Sehr viele dieser Geräte verstauben unbeachtet in Kellern und werden in einem Blackout wieder ans Tageslicht geholt.
- Die 3er-Regel ist unübersichtlich und nicht merkbar und bietet vor allem nur wenige tatsächliche Kontaktmöglichkeiten.
- Kanal 33 im CB-Funk passt nicht ins Schema

Egal welches

Egal für welches System man sich in einem Notfunknetz entscheiden wird: Maßgeblich ist immer, dass dies einheitlich gehandhabt und einheitlich genutzt wird. Daher muss man sich auf solche Systeme VOR der Nutzung einigen - oder diese, z.B. im Blackout-Fall - irgendwie an die Funk-Nutzer kommunizieren. Dies könnte geschehen, in dem beispielsweise auf einem Kanal eine Audio-Aufzeichnung in Dauerschleife ausgesendet wird, auf welcher die in der Region wichtigen Funkkanäle mitgeteilt werden. Da die meisten Funkgeräte heutzutage eine VOX-Funktion besitzen, ist dies ohne technischen Aufwand mittels eines Sprachrecorders (hat jedes Smartphone als APP eingebaut) und einem simplen Funkgerät ohne Verbindungskabel einzurichten.

[Jedermannfunk](#), [CB-Funk](#), [FreeNet](#), [PMR446](#), [Notruf](#), [Notfunk](#), [Prepper](#), [3er-Regel](#)

From:
<https://notfunkwiki.de/> - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
<https://notfunkwiki.de/doku.php?id=jedermannfunk:notrufkanal>

Last update: **2023/05/13 18:17**

